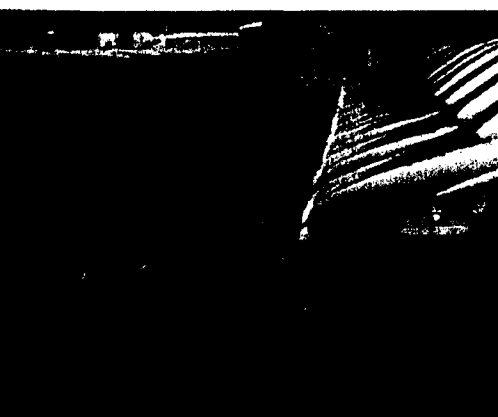


KOMPAKT

Berufungsgericht prüft Adidas-Besitzerwechsel in den 90ern

PARIS - Der Besitzerwechsel beim Sportartikelhersteller Adidas vor zwölf Jahren wird seit Mittwoch vom Pariser Berufungsgericht aufgerollt. Der frühere Geschäftsmann Bernard Tapie fordert 990 Mio. Euro Entschädigung vom französischen Staat. Der zeitweilige französische Spitzenpolitiker Tapie wirft der einstigen Staatsbank Crédit Lyonnais (CL) vor, ihn beim Weiterverkauf von Adidas in den 90er-Jahren geprellt zu haben. 1996 war die Bank vom Pariser Handelsgericht verurteilt worden, Tapie eine Rückstellung von umgerechnet 90 Mio. Euro zu zahlen. (sda)



Streit bei VW spitzt sich zu
WOLFSBURG - Beim deutschen VW-Konzern spitzt sich der Streit zwischen Betriebsrat und Management über den Sparkurs zu. Der Betriebsrat fordert, dass die Einsparungen nicht einseitig zu Lasten der Beschäftigten gehen. Einsparungen seien vielmehr über die Verbesserung von Prozessen und Strukturen zu erreichen. Am Donnerstag hatte der Betriebsrat ein vom VW-Management geplantes neues Schichtmodell in Wolfsburg erneut abgelehnt. (sda)

LAFV-GASTBEITRAG

Mensch gegen Maschine?

Gastbeitrag von Dr. Thomas Mächtel, LLB Investment Partners AG

Die moderne Vermögensverwaltung ist in sehr hohem Masse auf die Unterstützung durch eine leistungsfähige Informationstechnologie (IT) angewiesen. Im Markt der Daten wird deren rasche und effiziente Verarbeitung zum Differenzierungsmerkmal im Wettbewerb. Die Frage lautet also nicht «Mensch oder Maschine?», sondern lediglich wie viel menschliche Leistung des Portfoliomanagers und wie viel technische Leistung der IT das Gesamtergebnis prägen.

Dabei darf nicht vergessen werden, dass auch die «technische Leistung» der Software von Menschen gemacht ist und von deren Fachwissen geprägt ist. Selbstverständlich ist heute die Unterstützung der Portfoliomanager durch leistungsfähige Markt-Informationssysteme, durch Portfoliomanagement-Systeme und durch eine entsprechende Controlling Software. Diese Systeme definieren den Spielraum der Manager - schränken ihn im Interesse des Kunden aber auch ein.

Die Liechtensteinische Landesbank präsentiert mit dem LLB Global Performer ex CH (USD) einen Fonds, der auf einem rein technischen Anlagestil basiert. Der Anlageerfolg dieses Fonds beruht auf einem hoch entwickelten Regelsystem, welches das Bauchgefühl des Managers völlig ausser Acht lässt. Seit seiner Auflage tut er dies mit grossem Erfolg, indem er seinen



Dr. Thomas Mächtel, Leiter Investment Marketing, LLB Investment Partners AG.

Referenzindex übertrifft. Die Software berücksichtigt dabei auch Transaktionskosten und führt die Käufe bzw. Verkäufe nur dann durch, wenn es sich nach Kosten auch rentiert. Obwohl dieser Anlagestil in den vergangenen Jahren besser war als der Markt, glauben wir nicht, dass die Zukunft ausschliesslich dem rein technisierten Portfoliomanagement gehören wird. Die Urteilsfähigkeit des Fondsmanagers wird auch in Zukunft ihre hohe Bedeutung behal-

ten. Daneben haben andere Stile auch ihre Bedeutung. Der Fonds nutzt als Nischenprodukt Ineffi-

zieren in den Finanzmärkten aus und kann nur solange erfolgreich sein, wie er seinen Know-how-Vorsprung halten bzw. ausbauen kann.

Bei der Liechtensteinischen Landesbank sind wir stolz, Ihnen einen weiteren attraktiven Anlagefonds anbieten zu können. Es wird nicht die letzte Innovation in diesem Jahr sein!

Verfasser: Dr. Thomas Mächtel, Leiter Investment Marketing, LLB Investment Partners AG.

Die alleinige inhaltliche Verantwortung des Beitrags liegt beim Verfasser.

ANZEIGE BSI Bankiers seit 1873 Fund Infoline +41-91-809 34 99. Includes a table of fund performance data and contact information for BSI.

ANZEIGE Tageskurse per 6.6.2005 UBS Fund Infoline +41-44-235 36 36

Table with columns for Valoren-Fondsname, Währung, Nettoinventarwert, and Valoren-Fondsname. It lists various investment funds and their current market prices as of June 6, 2005.